

[fol. 52v]

248. et 249. Preu zu 13 Schaf Malz vnd 74 Viertl
 Montag, den 12^m 9bris

	Schlosser vnd Absolon	1
	Pföring	2
	Hueber	1 ½
	geen Honhaim	2
	Georg Kranz	2 ½ ¹ / ₈
	Karn[er] Thoman vnd Wastl	5
	Thoman Ring	4
	Feckhing	½
	Vohburg	5
	Scheiflern	1 ½
	Oß. Sailer	½
	Gögging	1 ½
	Zeller von Abach	1 ½
	Grundl	3 ¹ / ₈
	Rauttenbusch	½
	Pleckhlmaler ³³² vnd Schmid	6
	Aman vnd Saxin	1
	Leitenambtin	½
	Vichhausen vnd Herr Hauptman	² / ₈
	Potten	2
	Lenger	1 ½
	Puelach vnd Rezl	2
	Hausen	½
	Peurl vnd Lorin	² / ₈
	Faigl	4
√Resst	Schez	6
	Schrobenhausen	8
	Inglstatt	9
<hr/>		
	Ordinari	74 Viertl
	Vberguß	⁴ / ₈ ³³³

³³² Möglicherweise ist „Pleckhl Maler“, also der „Maler Pleckhl“ gemeint.

³³³ Vgl. oben, S. 3, Anm. 5. Sh. zum Vergleich der Mengenangaben RB 1629 beim entsprechenden Datum.